

Aufgabe 27 Eine zweimal stetig partiell differenzierbare Funktion $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ heißt eine Lösung der Wellengleichung, wenn für ihre zweiten partiellen Ableitungen folgende Gleichheit gilt

$$\frac{\partial^2 f}{\partial x^2}(x, y) = c^2 \frac{\partial^2 f}{\partial y^2}(x, y).$$

Dabei ist $c > 0$ eine reelle Konstante. Betrachten Sie die Funktion $f(x, y) = \cos(ky - \omega x)$ mit Konstanten $k, \omega \in \mathbb{R}$ und $\omega > 0$. Für welche Wahl der Konstanten k, ω ist f eine Lösung der Wellengleichung?

Lösung zu Aufgabe 27 Bildet man die partiellen Ableitungen erhält man

$$\frac{\partial^2 f}{\partial x^2} = -\cos(kx - \omega y) \cdot \omega^2,$$

bzw.

$$\frac{\partial^2 f}{\partial y^2} = -\cos(kx - \omega y) \cdot k^2,$$

Dies liefert $\omega^2 = c^2 \cdot k^2$ bzw. $\omega = c \cdot |k|$.

Aufgabe 28 Bestimmen Sie die ersten und zweiten partiellen Ableitungen.

- a) $f: (0, \infty) \times (0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x, y) = \ln(xy) - xy^3.$
- b) $g: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad g(x, y) = x \cdot e^{-y^2}.$
- c) $h: (0, \infty) \times (0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}, \quad h(x, y) = \frac{\cos(xy)}{x^2 y}$ (hier nur die ersten partiellen Ableitungen).

Lösung zu Aufgabe 28

- a) $\frac{\partial f}{\partial x}(x, y) = \frac{1}{x} - y^3; \quad \frac{\partial f}{\partial y} = \frac{1}{y} - 3xy^2; \quad \frac{\partial^2 f}{\partial x \partial y}(x, y) = \frac{\partial^2 f}{\partial y \partial x}(x, y) = -3y^2$
- b) $\frac{\partial g}{\partial x}(x, y) = e^{-y^2}; \quad \frac{\partial g}{\partial y}(x, y) = -2xy \cdot e^{-y^2}; \quad \frac{\partial^2 g}{\partial x \partial y}(x, y) = \frac{\partial^2 g}{\partial y \partial x}(x, y) = -2y \cdot e^{-y^2}$
- c) $\frac{\partial h}{\partial x}(x, y) = \frac{-\sin(xy) \cdot xy - 2 \cos(xy)}{x^3 y}; \quad \frac{\partial h}{\partial y}(x, y) = \frac{-\sin(xy) \cdot xy - \cos(xy)}{x^2 y^2}$

Aufgabe 29 Berechnen Sie die folgenden Integrale.

- a) $\int_1^2 x^3 - 2x + 1 \, dx.$
- b) $\int_0^1 e^x + e^{-x} \, dx.$
- c) $\int_0^\pi \sin(x) \, dx.$

Lösung zu Aufgabe 29

a) Eine Stammfunktion ist $\frac{1}{4}x^4 - x^2 + x$. Einsetzen liefert

$$\begin{aligned} \int_1^2 x^3 - 2x + 1 \, dx &= \left[\frac{1}{4}x^4 - x^2 + x \right]_{x=1}^{x=2} \\ &= \left(\frac{1}{4}2^4 - 2^2 + 2 \right) - \left(\frac{1}{4}1^4 - 1^2 + 1 \right) = \frac{7}{4}. \end{aligned}$$

b) Eine Stammfunktion ist $e^x - e^{-x}$. Einsetzen liefert

$$\int_0^1 e^x + e^{-x} \, dx = [e^x - e^{-x}]_{x=0}^{x=1} = e - \frac{1}{e}.$$

c) Eine Stammfunktion ist $-\cos(x)$. Einsetzen liefert

$$\int_0^\pi \sin(x) \, dx = [-\cos(x)]_{x=0}^{x=\pi} = 2.$$

Aufgabe 30 Es seien $f, g : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ stetig differenzierbare Funktionen und $[a, b]$ ein Intervall. Leiten Sie die folgende Formel für die *partielle Integration* her.

$$\int_a^b f(x)g'(x) \, dx = [f(x)g(x)]_{x=a}^{x=b} - \int_a^b f'(x)g(x) \, dx$$

Hinweis: Benutzen Sie die Produktregel aus der Differentialrechnung für die Funktion $f(x)g(x)$ und den Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung.

Lösung zu Aufgabe 30 Leitet man die Funktion $f(x)g(x)$ ab, so gilt aufgrund der Produktregel

$$[f(x)g(x)]' = f'(x)g(x) + f(x)g'(x)$$

Die Funktion $f(x)g(x)$ ist eine Stammfunktion von $[f(x)g(x)]'$. Mit dem Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung folgt

$$\begin{aligned} [f(x)g(x)]_{x=a}^{x=b} &= \int_a^b [f(x)g(x)]' \, dx = \int_a^b f'(x)g(x) + f(x)g'(x) \, dx \\ &= \int_a^b f'(x)g(x) \, dx + \int_a^b f(x)g'(x) \, dx \end{aligned}$$

Knobelaufgabe Finden Sie eine Stammfunktion für folgende Funktionen

$$f(x) = xe^{(x^2)}; \quad g(x) = \sin(x) \cos(x); \quad h(x) = \frac{1 - x^{n+1}}{1 - x}, \text{ für } x > 1 \text{ und festes } n \in \mathbb{N}.$$

Lösung zu Aufgabe 30

- Eine Stammfunktion von $f(x)$ ist $\frac{1}{2}e^{(x^2)}$.
- Eine Stammfunktion von $g(x)$ ist $\frac{1}{2}\sin^2(x)$. Es ist aber auch $-\frac{1}{2}\cos^2(x)$ eine Stammfunktion. Wegen $\sin^2(x) + \cos^2(x) = 1$ (Satz des Pythagoras) unterscheiden sich die beiden Stammfunktionen nur um eine Konstante.

- Die Funktion $h(x)$ lässt sich mit der Formel für die geometrische Summe (siehe Skript, Kapitel 2.4) schreiben als

$$\frac{1 - x^{n+1}}{1 - x} = \sum_{k=0}^n x^k$$

Daher ist

$$\sum_{k=1}^{n+1} \frac{x^k}{k}$$

eine Stammfunktion von h .